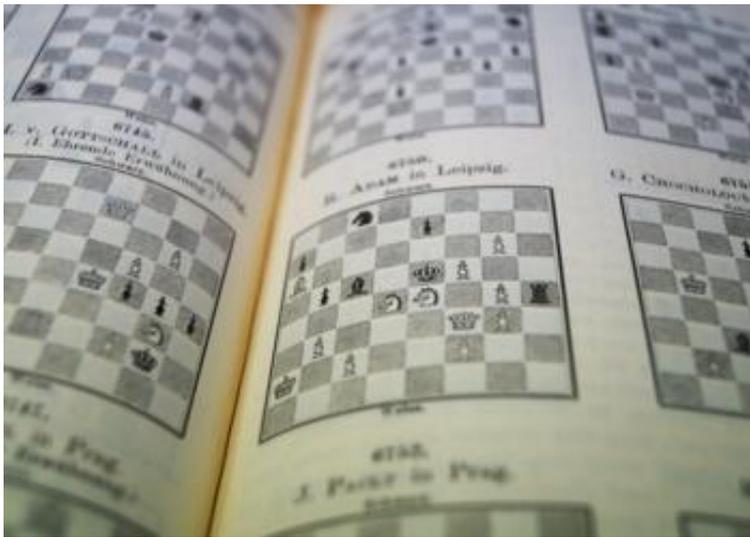


Problemschachaufgabe 238

04.09.2017 08:30 von Wilfried Neef



Matt in 7 Zügen

Johannes Hermann Zukertort, Neue Berliner Schachzeitung 1868

Vor 175 Jahren wurde in Lublin der deutsch-polnische Schachmeister **Johannes Hermann Zukertort** geboren (18.08.1842 - 20.06.1888), einer der stärksten Spieler seiner Zeit. Sein Leben verbrachte er vorzugsweise in London, wo er als Berufsspieler ein Auskommen fand. In jener Zeit beschäftigten sich die Meister noch gerne mit Schachproblemen (auch Anderssen und Steinitz), und vor 150 Jahren durfte es dabei auch etwas gröber und partiegemäßer zugehen (dies als Hinweis, falls Sie sich an die schwierige Aufgabe heranwagen möchten)!

Lösung (Hier klicken)

Txg4! droht Dxc7#
fxg4 Sh6+ gxh6 Dh8+ Kxh8 Kf7 d3 Lf6+ Lxf6 Tb8+ Ld8 Txd8#

Damals wie heute hat man sich um weiße Ökonomie bemüht (Ziel: keine weiße Bauern), inhaltlich werden 2 weiße Räumungsoffer gezeigt, einmal Feld (f7), einmal Linie (Reihe 8), welche den Schwarzen wiederum zu schädlichen Linienöffnungen zwingen; dazu Opferminimal (=Weiß opfert alles, bis auf den Mattsetzer), aus heutiger Sicht ist die Darstellung aber zu grob und auch etwas zu lang geraten.

Wilfried Neef

wilfried.neef@telekom.de

04.09.2017 08:30 // Veröffentlicht von Wilfried Neef // Archiv: Problemschach // ID 22315

Sie müssen sich [anmelden](#), wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.

Haben Sie Nachrichten für uns? presse@schachbund.de ist die richtige Adresse!

Kommentare

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.